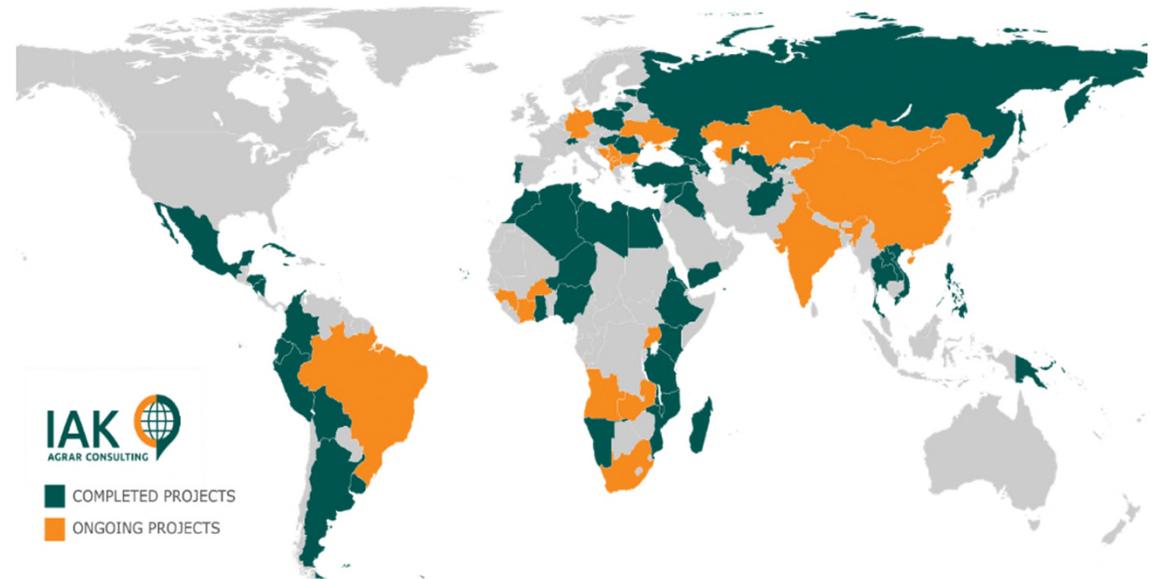


Betriebsentwicklung unter turbulenten Rahmenbedingungen – Welche Investitionsperspektiven ergeben sich für die Betriebe?

DLG-Wintertagung 2024 | 21.02.2024 | Dr. Martin Schneider

Vorstellung der IAK Agrar Consulting GmbH

- unabhängiges, landwirtschaftlich orientiertes Beratungsunternehmen
- Vorläuferorganisation gegründet 1981, seit 2001 als IAK Agrar Consulting GmbH tätig
- zwei Hauptgeschäftsfelder:
 - landwirtschaftliche Unternehmensberatung im Inland
 - Internationale Zusammenarbeit



Beratungsportfolio der Inlandsberatung

Controlling | Analyse |
Risikomanagement |
Cross-Compliance Check

Investitions- und
Finanzierungsberatung

Flächenmanagement

Personalmanagement

Erneuerbare Energien
➤ Photovoltaik

Spezialberatung
➤ Ackerbau
➤ Milch

Generations- &
Gesellschafterwechsel

Beratung zur
Digitalisierung

Nachhaltigkeits-
bewertung

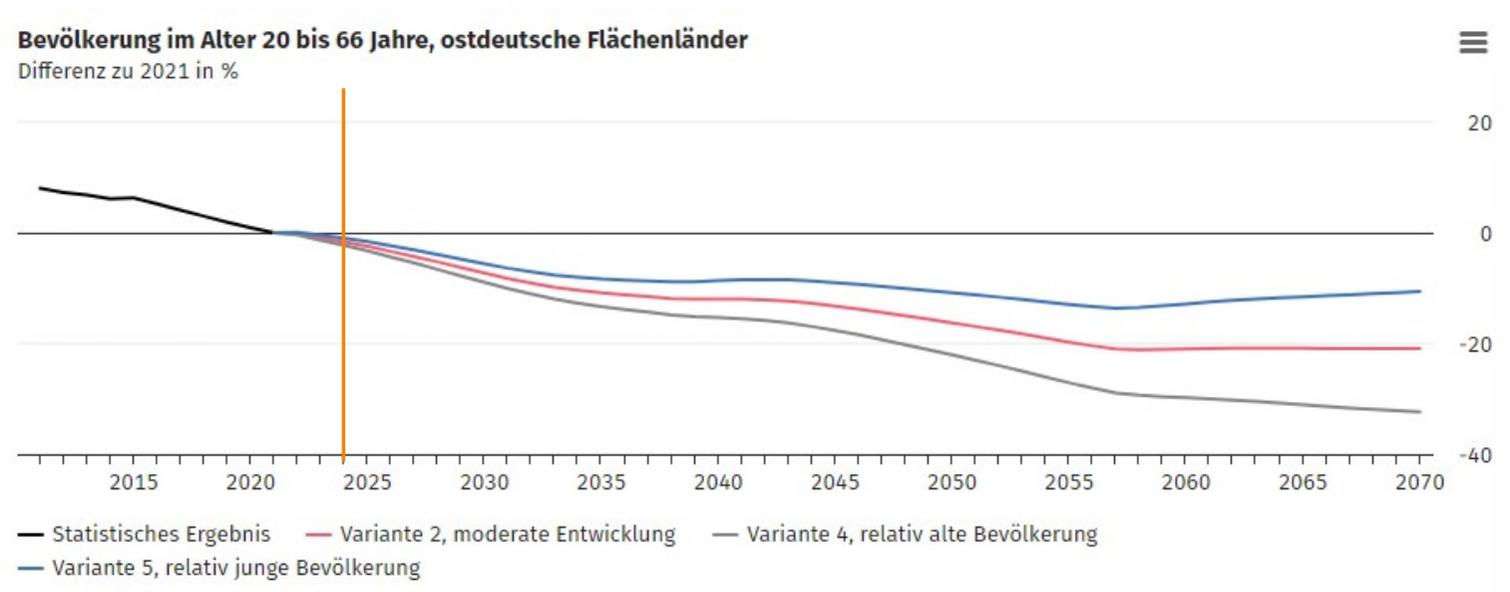
1. Analyse und Absicherung des Status quo

- **Aktualisierung der Betriebsplanung:** Szenarien-Analyse mit variablen Marktgegebenheiten
 - Marktfrucht-, Milch-, Schweinepreise, ...
- Fremdfinanzierung: Wann laufen die Zinsbindungsphasen aus? Neues Zinsniveau!
- Notwendige Ersatzinvestitionen: Berücksichtigung der Preisentwicklung für Landtechnik, Bau etc.
- Die Liquidität im Blick behalten! Frühzeitig reagieren.

Betriebsentwicklung unter turbulenten Rahmenbedingungen

- 1. Analyse und Absicherung des Status quo**
- 2. Optimierung des Status quo, Anpassung an (neue) Rahmenbedingungen**

2. Optimierung des Status quo, Anpassung an (neue) Rahmenbedingungen



Quelle: https://www.destatis.de/DE/Themen/Gesellschaft-Umwelt/Bevoelkerung/_Grafik/_Interaktiv/20221202-bevoelkerung-20-66-veraenderung-2021-ost.html

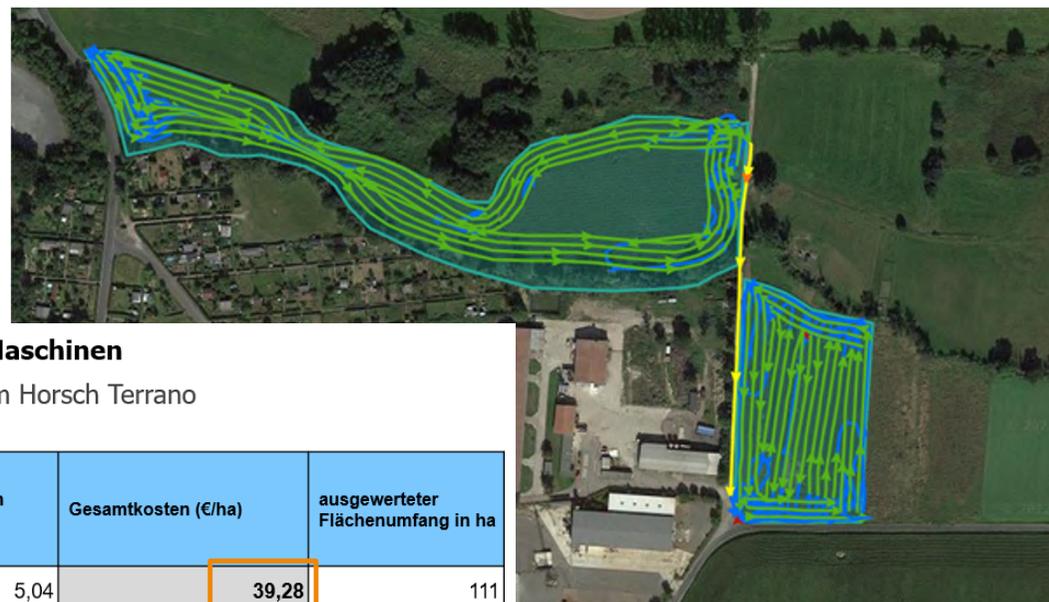
2. Optimierung des Status quo, Anpassung an (neue) Rahmenbedingungen

Anpassung an sich verschärfende Personalknappheit:

- Nachhaltige Maximierung der Wertschöpfung, um wettbewerbsfähige Löhne zahlen zu können
- Entwicklung einer „Arbeitgebermarke“
- Nutzung der Möglichkeiten zur Digitalisierung und Automatisierung

2. Optimierung des Status quo, Anpassung an (neue) Rahmenbedingungen

Digitalisierung: z.B. Einführung von Systemen zur automatischen Prozessdokumentation und -auswertung



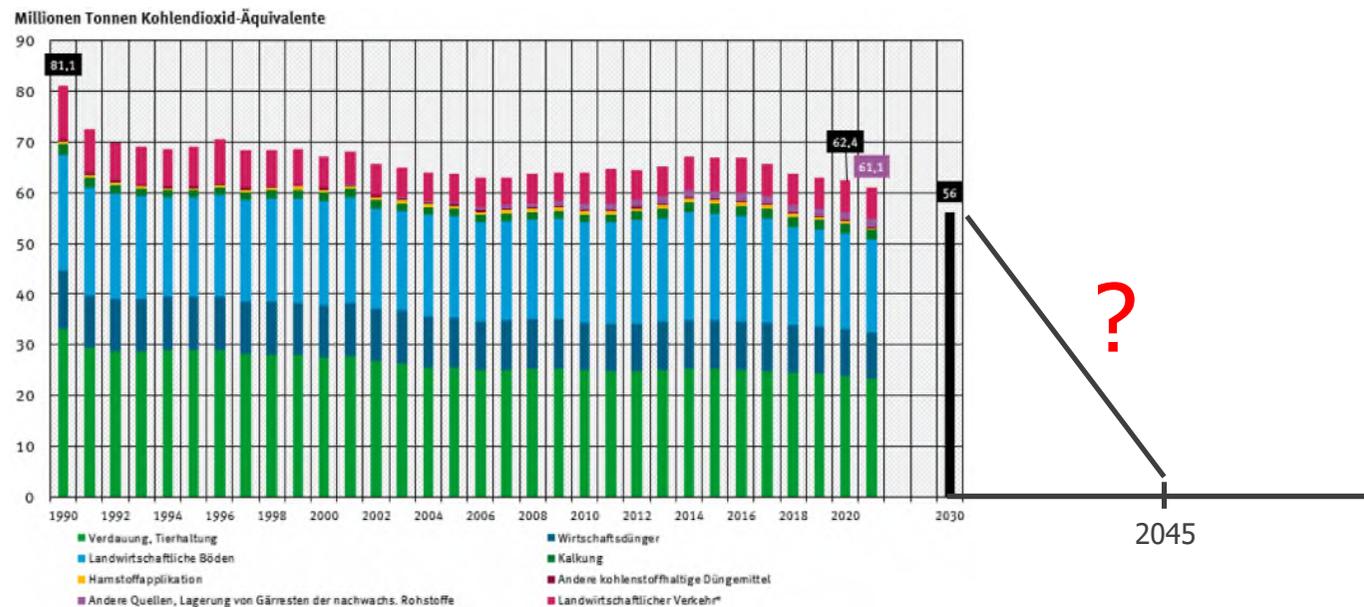
Beispiel: Maßnahmenvergleich mit unterschiedlichen Maschinen

- unterschiedliche Traktoren/Fahrer in Kombination mit dem Horsch Terrano

Maschine	Arbeitszeit (h/ha)	feste Kosten (€/ha)	variable Kosten (€/ha)	Kraftstoffaufwand (€/ha)	Lohnkosten (€/ha)	Gesamtkosten (€/ha)	ausgewerteter Flächenumfang in ha
Fendt Vario 927 I	0,24	10,92	9,60	13,72	5,04	39,28	111
Fendt Vario 927 II	0,35	14,00	11,25	17,57	7,35	50,17	242
Fendt Vario 1046	0,27	12,88	10,05	22,46	5,67	51,06	1.470

2. Optimierung des Status quo, Anpassung an (neue) Rahmenbedingungen

THG-Emissionen der deutschen Landwirtschaft:



Quelle: Umweltbundesamt, Treibhausgas-Inventare 1990 bis 2020 (Stand 12/2021)

2. Optimierung des Status quo, Anpassung an (neue) Rahmenbedingungen

Beispiel THG-Fußabdruck WW-Produktion:

	Betrieb 1 (konv)			Betrieb 2 (öko)			Betrieb 3 (konv)		
	Schlag 1	Schlag 2	Schlag 3	Schlag 1	Schlag 2	Schlag 3	Schlag 1	Schlag 2	Schlag 3
FM-Ertrag HP (dt/ha)	80	84	84	31	51	51	59	89	49
Mineraldünger ges. (kg CO ₂ /ha)	394	394	394	0	61	61	446	171	453
Saatgut ges. (kg CO ₂ /ha)	135	106	120	84	98	98	74	69	74
Pflanzenschutzmittel ges. (kg CO ₂ /ha)	46	46	46	0	0	0	11	11	11
Dieselmotoren ges. (kg CO ₂ /ha)	349	209	351	303	588	308	175	164	260
Maschinen und Geräte ges. (kg CO ₂ /ha)	51	33	53	35	52	35	29	28	44
CO ₂ -Verbrauch Anbau (kg CO ₂ -äqu/ha)	974	788	964	422	798	501	735	443	842
CO ₂ -Äqu. N ₂ O-Emission (kg CO ₂ -äqu/ha)	1.032	1.034	1.037	161	207	207	1.087	607	1.075
CO ₂ -Sequestration Humuspool (kg CO ₂ -äqu/ha)	550	550	550	36	36	36	750	750	750
Summe (kg CO ₂ -äqu/ha)	2.556	2.372	2.550	620	1.042	745	2.572	1.801	2.668
CO ₂ -Fußabdruck (kg/dt)	<u>32</u>	<u>28</u>	<u>30</u>	<u>20</u>	<u>20</u>	<u>15</u>	<u>44</u>	<u>20</u>	<u>55</u>

↑ Faktor 3,7! ↑

Betriebsentwicklung unter turbulenten Rahmenbedingungen

- 1. Analyse und Absicherung des Status quo**
- 2. Optimierung des Status quo, Anpassung an (neue) Rahmenbedingungen**
- 3. Neuinvestitionen in bestehende und neue Betriebszweige nach Augenmaß**

3. Neuinvestitionen in bestehende und neue Betriebszweige nach Augenmaß

- **Identifikation des UnternehmerInnen-individuellen Chancen-/Stärkenprofils**
- **absolute Exzellenz:** Nur in Bereiche investieren, worin man nach produktionstechnischen- und betriebswirtschaftlichen Kennzahlen zu den besten 25% gehören wird → *Ergebnisse aus der Jahresabschlussanalyse, Betriebszweiganalysen, Teilnahme an horizontalen Betriebsvergleichen*
- **Effizienz in der Entscheidungs- und Investitionsphase:** Bewertung nach Investitionsrechnung, „Disziplin beim Geldausgeben“
- **Berücksichtigung (zukünftiger) Vorgaben/Rahmenbedingungen:** Personalknappheit, THG-Fußabdruck, ...

Betriebsentwicklung unter turbulenten Rahmenbedingungen

- 1. Analyse und Absicherung des Status quo**
- 2. Optimierung des Status quo, Anpassung an (neue) Rahmenbedingungen**
- 3. Neuinvestitionen in bestehende und neue Betriebszweige nach Augenmaß**
- 4. Nutzung von Chancen, auch außerhalb der landwirtschaftlichen Primärproduktion**

4. Nutzung von Chancen, auch außerhalb der landwirtschaftlichen Primärproduktion

Solar



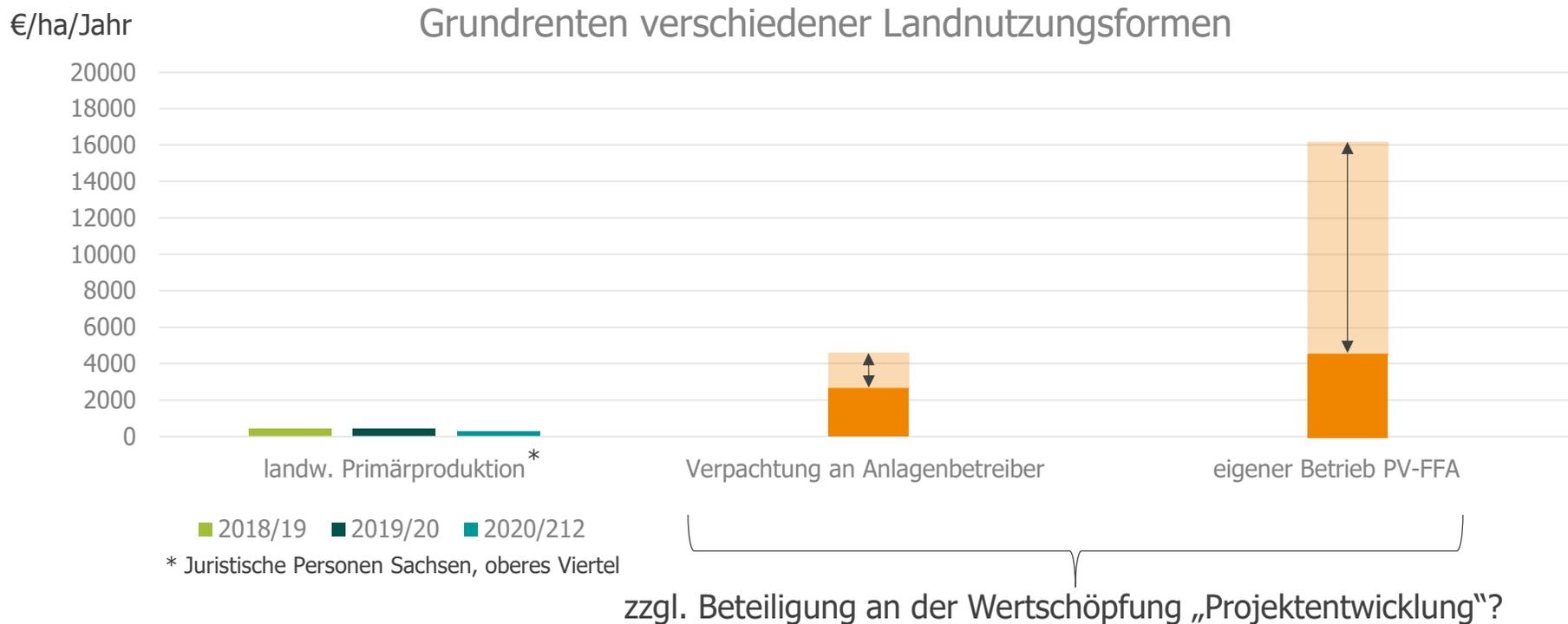
Zuletzt aktualisiert: 4.12.2023
Quelle: Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz, Bundesnetzagentur

Quelle: Zeit Grafiken

Wind



4. Nutzung von Chancen, auch außerhalb der landwirtschaftlichen Primärproduktion



Betriebsentwicklung unter turbulenten Rahmenbedingungen

- 1. Analyse und Absicherung des Status quo**
- 2. Optimierung des Status quo, Anpassung an (neue) Rahmenbedingungen**
- 3. Neuinvestitionen in bestehende und neue Betriebszweige nach Augenmaß**
- 4. Nutzung von Chancen, auch außerhalb der landwirtschaftlichen Primärproduktion**